



Tierverluste

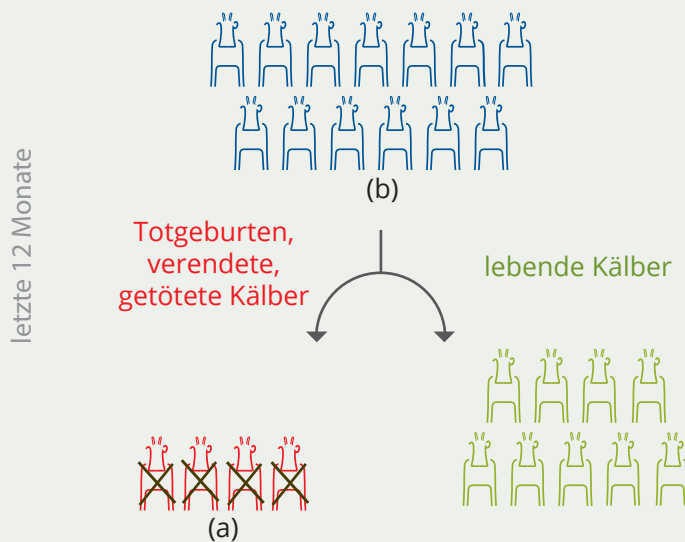
Frühe Kälberverluste bei Erstlaktierenden und Mehrkalbskühen

› Kälberverluste sind - neben ihrer Tierschutzrelevanz - auch aus ökonomischer Sicht von großer Bedeutung und vom betriebsindividuellen Management abhängig. Der Indikator „Frühe Kälberverluste“ umfasst alle totgeborenen, verendeten und euthanisierten Tiere.

Abhängig von der Parität der Mutter gliedern sich Kälberverluste in zwei unterschiedliche Indikatoren:

- › Frühe Kälberverluste bei Erstlaktierenden
- › Frühe Kälberverluste bei Mehrkalbskühen

Als frühe Kälberverluste gelten alle totgeborenen und bis zum siebten Lebenstag verendeten und getöteten Kälber.



FRÜHE KÄLBERVERLUSTE

$$\text{Kälberverluste [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl der totgeborenen, verendeten und getöteten Kälber bis zum 7. Lebenstag von Erstlaktierenden resp. von Mehrkalbskühen innerhalb der letzten 12 Monate

b = Anzahl aller geborenen Kälber von Erstlaktierenden resp. von Mehrkalbskühen innerhalb der letzten 12 Monate

INFO

Bekannte Risikofaktoren sind u.a.:

- › individuelles Erstkalbealter
- › Bullenauswahl (Schwergewürten)
- › Körperkondition
- › Stress im Abkalbbereich
- › Komplikationen im Geburtsverlauf
- › Kolostrummanagement (Menge, Zeitpunkt, Qualität)
- › Tränke- und Herdenmanagement
- › infektiöse Erkrankungen

ZIEL- UND WARNWERT

Ziel ist es, dass die Kälberverluste bei $\leq 5\%$ liegen.

Liegen die Verluste $\geq 10\%$, sollten Maßnahmen zur Verbesserung eingeleitet werden.

